

Anhang 23 – Sustainable Development Bank Bonds UCITS ETF

ANHANG III

Vorlage – Vorvertragliche Informationen zu den in Artikel 9 Absätze 1 bis 4a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 5 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten

Name des Produkts:

Unternehmenskennung (LEI-Code):

UBS (Lux) Fund Solutions – Sustainable Development Bank Bonds UCITS ETF 54930010AOY87UJZRG60

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. Diese Verordnung umfasst kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.

Nachhaltiges Investitionsziel

Werden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt? [Bitte gegebenenfalls ankreuzen und ausfüllen; der Prozentsatz entspricht der Mindestverpflichtung zu nachhaltigen Investitionen].

●● <input checked="" type="checkbox"/> Ja	●● <input type="checkbox"/> Nein
<input type="checkbox"/> Es wird damit ein Mindestanteil an nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel getätigt: ___ %	<input type="checkbox"/> Es werden damit ökologische/soziale Merkmale beworben , und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt werden, enthält es einen Mindestanteil von ___ % an nachhaltigen Investitionen
<input type="checkbox"/> in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind	<input type="checkbox"/> mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
<input type="checkbox"/> in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind	<input type="checkbox"/> mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
<input checked="" type="checkbox"/> Es wird damit ein Mindestanteil an nachhaltigen Investitionen mit einem sozialen Ziel getätigt: 90%	<input type="checkbox"/> Es werden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber keine nachhaltigen Investitionen getätigt .



Welches nachhaltige Investitionsziel wird mit diesem Finanzprodukt angestrebt?

Dieses Finanzprodukt strebt nachhaltige Investitionen an und hat zum Ziel, die Preis- und Ertragsperformance vor Kosten des Solactive Global Multilateral Development Bank Bond USD 25% Issuer Capped Index (Total Return) (der «Index») nachzubilden. Der Indexanbieter nimmt eine unabhängige researchbasierte Bewertung der für den Index infrage kommenden Emittenten vor, bei denen es sich um multilaterale Entwicklungsbanken (Multilateral Development Banks, sogenannte supranationale Emittenten) mit einem Kreditrating von mindestens AA- (S&P) oder Aa3 (Moody's) handeln muss (falls mehrere Ratings verfügbar sind, ist das niedrigste Rating massgeblich).

Der für die Erreichung des nachhaltigen Investitionsziels dieses Finanzprodukts festgelegte Referenzwert (der «Index») ist der Solactive Global Multilateral Development Bank Bond USD 25% Issuer Capped Index (Total Return).

- **Welche Nachhaltigkeitsindikatoren werden zur Messung der Erreichung des nachhaltigen Investitionsziels dieses Finanzprodukts herangezogen?**

Zur Feststellung, inwieweit das nachhaltige Investitionsziel erreicht wird, werden jeweils die folgenden Indikatoren herangezogen:

- Einstufung des Emittenten der Wertpapiere als multilaterale Entwicklungsbank

Eine multilaterale Entwicklungsbank (Multilateral Development Bank, MDB) ist ein internationales Finanzinstitut, das von mindestens zwei Staaten zum Zweck der Förderung der wirtschaftlichen Entwicklung in ärmeren Ländern gegründet wurde. Die Mitgliedstaaten von multilateralen Entwicklungsbanken setzen sich aus Industrie- und Entwicklungsländern zusammen. MDBs gewähren den Mitgliedstaaten Kredite und Beihilfen zur Finanzierung von Projekten, die die soziale und wirtschaftliche Entwicklung fördern, wie z. B. den Bau neuer Strassen oder die Versorgung von Gemeinden mit sauberem Trinkwasser. MDBs sind supranationale Einrichtungen, die von souveränen Staaten gegründet wurden. Ihre Anteilseigner sind die Gründerstaaten. Der Verwendungszweck der Erträge der MDBs entspricht weitgehend den 17 UN-Nachhaltigkeitszielen.

Folgende Emittenten sind als MDBs eingestuft:

- Weltbank (einschl. IBRD, IDA und IFC)
- Interamerikanische Entwicklungsbank (Inter-American Development Bank, IADB)
- Asiatische Entwicklungsbank (Asian Development Bank, ADB)
- Afrikanische Entwicklungsbank (African Development Bank, AfDB)
- Europäische Bank für Wiederaufbau und Entwicklung (EBWE)

Mit Nachhaltigkeitsindikatoren wird gemessen, inwieweit die nachhaltigen Ziele dieses Finanzprodukts erreicht werden.

Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

● **Wie wird erreicht, dass nachhaltige Investitionen nicht zu einer erheblichen Beeinträchtigung des ökologischen oder sozialen nachhaltigen Investitionsziels führen?**

Das Finanzprodukt wird passiv verwaltet und bildet einen Index nach. Für den Index kommen nur Wertpapiere in Betracht, die den Regeln der Indexmethode entsprechen, denen zufolge es sich beim Emittenten um eine multilaterale Entwicklungsbank mit einem Kreditrating von mindestens AA- (S&P) oder Aa3 (Moody's) handeln muss (falls mehrere Ratings verfügbar sind, ist das niedrigste Rating massgeblich).

Anders als Geschäftsbanken haben MDBs nicht zum Ziel, möglichst hohe Gewinne für ihre Anteilseigner zu erwirtschaften. Stattdessen haben (den 17 UN-Nachhaltigkeitszielen entsprechende) Entwicklungsziele Vorrang, wie etwa Beendigung extremer Armut und Verringerung wirtschaftlicher Ungleichheit. Sie vergeben oft niedrig verzinst bzw. zinslose Darlehen oder Beihilfen zur Finanzierung von Projekten in den Bereichen Infrastruktur, Energie, Bildung, ökologische Nachhaltigkeit usw., die zur Förderung der Entwicklung beitragen.

Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Aufgrund der Art der Emittenten können wertbasierte Kriterien nicht ausgeschlossen werden.

Wie stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang?

Die im Index enthaltenen Emittenten werden keinem Kontroversen-Screening unterzogen.



Werden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Ja

Ja, dieses Finanzprodukt wird aktiv verwaltet und bildet einen Index nach. Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren werden vom Indexanbieter berücksichtigt, soweit sie für die Indexfamilie geeignet sind.

Die Indizes umfassen den MSCI ESG Controversies Score, und Emittenten, die in erheblichem Masse gegen ESG-Normen verstossen, werden frühzeitig ausgeschlossen.

Mittels MSCI ESG Controversies sollen ESG-bezogene Kontroversen, in die Emittenten involviert sind, frühzeitig und einheitlich bewertet werden. Emittenten mit einem «roten» MSCI ESG Controversies Score (Wert unter 1) werden aus den Nachhaltigkeitsindizes ausgeschlossen. Der Controversies Score misst, wie stark Emittenten an wesentlichen ESG-Kontroversen beteiligt sind und wie gut sie internationale Normen und Prinzipien einhalten.

Das MSCI ESG Controversies-Tool überwacht die Beteiligung von Unternehmen an schwerwiegenden ESG-Kontroversen im Zusammenhang mit dem Geschäftsbetrieb und/oder den Produkten des Unternehmens, mögliche Verstösse gegen internationale Normen und

	<p>Prinzipien wie die des Global Compact der Vereinten Nationen sowie sein Verhalten im Hinblick auf diese Normen und Prinzipien.</p> <p>Das Finanzprodukt schliesst Anlagen in Unternehmen aus, die direkt an der Verwendung, Entwicklung, Herstellung, Lagerung, dem Transfer oder Handel von Streubomben und/oder Landminen, Atomwaffen, chemischen oder biologischen Waffen beteiligt sind.</p>
	<input type="checkbox"/> Nein
	<p>Welche Anlagestrategie wird mit diesem Finanzprodukt verfolgt?</p>
	<p>Dieses Finanzprodukt wird passiv verwaltet und versucht sein Anlageziel durch Nachbildung des Index zu erreichen.</p>
	<ul style="list-style-type: none"> • Worin bestehen die verbindlichen Elemente der Anlagestrategie, die für die Auswahl der Investitionen zur Erreichung des nachhaltigen Investitionsziels verwendet werden?
	<p>Mindestens 90% des Vermögens des Finanzprodukts werden in nachhaltigen Investitionen mit einem sozialen Ziel angelegt.</p> <p>Dieses Finanzprodukt wird passiv verwaltet. Es versucht, sein nachhaltiges Investitionsziel durch Nachbildung des Index (Solactive Global Multilateral Development Bank Bond USD 25% Issuer Capped) zu erreichen. Für die Aufnahme in den Index kommen ausschliesslich von multilateralen Entwicklungsbanken ausgegebene festverzinsliche Wertpapiere in Betracht.</p> <p>Das verbindliche Element wird / Die verbindlichen Elemente werden zum Quartalsende anhand des Durchschnitts aus den Werten aller Geschäftstage im Quartal ermittelt.</p>
	<ul style="list-style-type: none"> • Wie werden die Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung der Unternehmen, in die investiert wird, bewertet?
	<p>Aufgrund der Art der Emittenten kommen keine Richtlinien zur Bewertung guter Unternehmensführungspraktiken zur Anwendung.</p>

Die **Anlagestrategie** dient als Richtschnur für Investitionsentscheidungen, wobei bestimmte Kriterien wie beispielsweise Investitionsziele oder Risikotoleranz berücksichtigt werden.

Die **Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung** umfassen solide Managementstrukturen, die Beziehungen zu den Arbeitnehmern, die Vergütung von Mitarbeitern sowie die Einhaltung der Steuervorschriften.



Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

Wie sehen die Vermögensallokation und der Mindestanteil der nachhaltigen Investitionen aus?

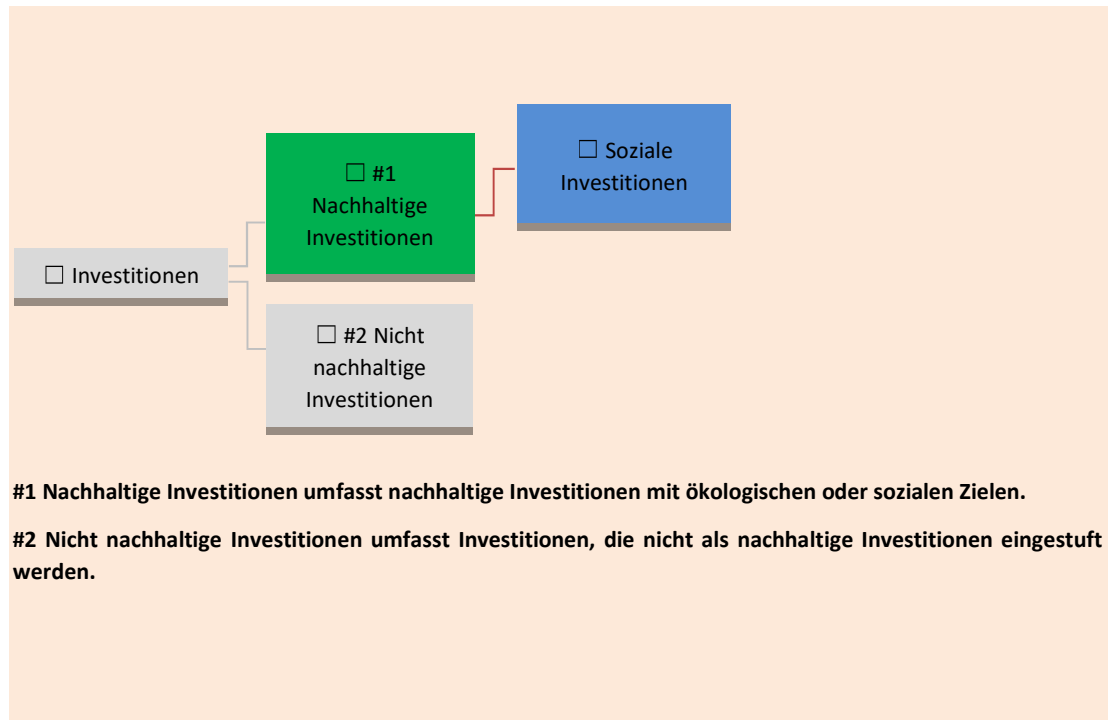
Der Mindestanteil der Investitionen des Finanzprodukts zum Zweck der Erreichung des nachhaltigen Investitionsziels beläuft sich auf 90%. Ausnahmen sind Investitionen zur Absicherung oder in Zusammenhang mit Barmitteln, die als zusätzliche Liquidität u. a. für den Fall einer Neugewichtung der Indexbestandteile durch den Indexanbieter gehalten werden (10%).

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

- **Umsatzerlöse**, die den Anteil der Einnahmen aus umweltfreundlichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

- **Investitionsausgaben (CapEx)**, die die umweltfreundlichen Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen, z. B. für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft

- **Betriebsausgaben (OpEx)**, die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln



#1 Nachhaltige Investitionen umfasst nachhaltige Investitionen mit ökologischen oder sozialen Zielen.

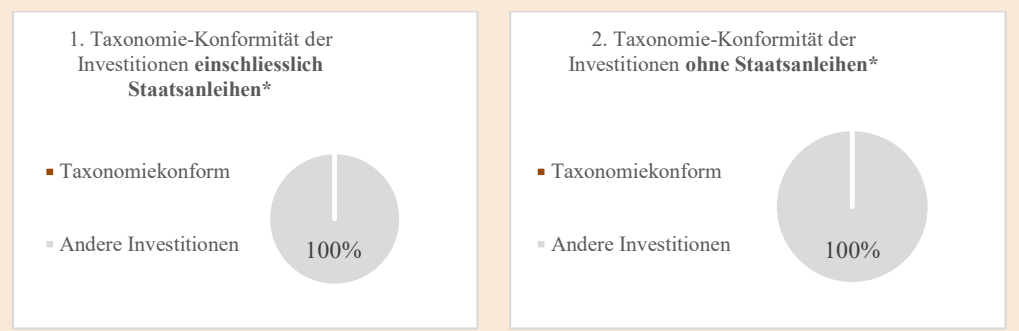
#2 Nicht nachhaltige Investitionen umfasst Investitionen, die nicht als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

	<ul style="list-style-type: none"> • Wie wird durch den Einsatz von Derivaten das nachhaltige Investitionsziel erreicht?
	<p>Derivate werden nicht zur Erreichung der mit dem Finanzprodukt beworbenen Merkmale genutzt. Der Einsatz von Derivaten erfolgt in erster Linie zu Absicherungs- und Liquiditätsmanagementzwecken.</p>
	<p>In welchem Mindestmass sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?</p>
	<p>Nicht anwendbar.</p>


Ermöglichte Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

Übergangstätigkeiten sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO₂-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

In den beiden nachstehenden Diagrammen ist in Grün der Mindestprozentsatz der Investitionen zu sehen, die mit der EU-Taxonomie konform sind. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomie-Konformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomie-Konformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschliesslich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomie-Konformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.




*Für die Zwecke dieser Diagramme umfasst der Begriff «Staatsanleihen» alle Risikopositionen gegenüber Staaten.

 sind ökologisch nachhaltige Investitionen, die die Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäss der EU-Taxonomie nicht berücksichtigen.

	<ul style="list-style-type: none"> Wie hoch ist der Mindestanteil der Investitionen in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten?
	Nicht anwendbar.
	Wie hoch ist der Mindestanteil nachhaltiger Investitionen mit einem Umweltziel, die nicht mit der EU-Taxonomie konform sind?
	Nicht anwendbar.
	Wie hoch ist der Mindestanteil an nachhaltigen Investitionen mit einem sozialen Ziel?
	Das Finanzprodukt strebt einen Mindestanteil an nachhaltigen Investitionen von 90% an. Diese Investitionen haben soziale Ziele.
	Welche Investitionen fallen unter «#2 Nicht nachhaltige Investitionen», welcher Anlagezweck wird mit ihnen verfolgt und gibt es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?
	In die Kategorie «#2 Nicht nachhaltige Investitionen» fallen Barmittel, Barmitteläquivalente, Geldmarktinstrumente und Derivate sowie sonstige Instrumente zur Absicherung u. a. für den Fall einer Neugewichtung der Indexbestandteile durch den Indexanbieter.
	Wurde zur Erreichung des nachhaltigen Investitionsziels ein bestimmter Index als Referenzwert bestimmt?
	Der für die Erreichung des nachhaltigen Investitionsziels dieses Finanzprodukts bestimmte Referenzwert ist der Solactive Global Multilateral Development Bank Bond USD 25% Issuer Capped Index (Total Return).
	<ul style="list-style-type: none"> Inwiefern werden bei dem Referenzwert Nachhaltigkeitsfaktoren kontinuierlich im Einklang mit dem nachhaltigen Investitionsziel berücksichtigt?
	Der Referenzwert des Finanzprodukts wurde zunächst aufgrund seiner Relevanz für die Anlagestrategie und die Erreichung des angestrebten Nachhaltigkeitsziels ausgewählt. Der Index wird monatlich neu gewichtet. Weitere Einzelheiten über die vom Indexanbieter angewandte Indexmethode sind nachstehend dargelegt. Es wird davon

Bei den Referenzwerten handelt es sich um Indizes, mit denen gemessen wird, ob das nachhaltige Investitionsziel des Finanzprodukts erreicht wird.

	<p>ausgegangen, dass die Zusammensetzung des Index nicht in einem derart erheblichen Umfang geändert wird, dass eine Nachbildung nicht mehr möglich ist.</p>
	<ul style="list-style-type: none"> • Wie wird die kontinuierliche Ausrichtung der Anlagestrategie auf die Indexmethode sichergestellt?
	<p>Die Ausrichtung der Anlagestrategie auf die Indexmethode wird kontinuierlich sichergestellt, da der Indexanbieter den Index regelmässig neu gewichtet und der Anlageverwalter den Index unter Einhaltung der in der Anlagepolitik des Fonds vorgesehenen Grenzen nachbildet.</p> <p>Der Referenzwert des Finanzprodukts wurde zunächst aufgrund seiner Relevanz für die Anlagestrategie und die Erreichung des angestrebten Anlageziels ausgewählt.</p> <p>Die Anlagestrategie des Fonds besteht darin, die Rendite der Benchmark und ihre Merkmale, einschliesslich der ESG-Merkmale, so genau wie möglich und soweit sinnvoll nachzubilden. Die Anlagestrategie besteht darin, den Index unter Anwendung eines geschichteten Ansatzes («Stratified Sampling») nachzubilden und den Tracking Error zu kontrollieren.</p> <p>Der Anlageverwalter prüft bei der Produktgestaltung die Indexmethode und kann sich an den Indexanbieter wenden, wenn die Indexmethode nicht mehr mit der Anlagestrategie des Finanzprodukts im Einklang steht.</p>
	<ul style="list-style-type: none"> • Wie unterscheidet sich der bestimmte Index von einem relevanten breiten Marktindex?
	<p>Der Solactive Global Multilateral Development Bank Bond USD 25% Issuer Capped Index bietet Anlegern die Möglichkeit, sich in multilateralen Entwicklungsbanken (Multilateral Development Banks, sogenannte supranationale Emittenten) zu engagieren, die von mehreren Staaten, darunter alle G7-Länder, besichert sind. Von MDBs ausgegebene Anleihen sind meist mit AAA bewertet, und ihr Risiko-Rendite-Profil ist demjenigen von US-Treasuries vergleichbar, wobei MDBs Entwicklungsländern Bürgschaften und Fachwissen zur Beendigung der globalen Armut und Förderung nachhaltigen Wirtschaftswachstums (entsprechend den 17 UN-Nachhaltigkeitszielen) bereitstellen.</p>
	<ul style="list-style-type: none"> • Wo kann die Methode zur Berechnung des bestimmten Indexes eingesehen werden?
	<p>Die Methode des Indexaufbaus ist im Produktblatt des Fonds im Prospekt angegeben.</p>
	<p>Wo kann ich im Internet weitere produktspezifische Informationen finden?</p> <p>Weitere produktspezifische Informationen sind abrufbar unter:</p> <p>www.ubs.com/etf</p>